

# LANDESVERSICHERUNGSANSTALT NIEDERBAYERN-OBERPFALZ

## Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut

Träger der gesetzlichen Rentenversicherung der Arbeiter,  
Verbindungsstelle nach dem deutsch-tschechischen Abkommen über Soziale Sicherheit

## KURZINFORMATION

### zum deutsch-tschechischen Sozialversicherungsabkommen

- Stand Juni 2003 -

Das Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik über Soziale Sicherheit vom 27. Juli 2001 umfasst die Bereiche Unfallversicherung, Krankenversicherung und Rentenversicherung. Das Abkommen ist ab 1. September 2002 anzuwenden. Die nachfolgenden Informationen geben einen kurzen Überblick über die im Abkommen enthaltenen Regelungen im Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie sichern eine grenzüberschreitende Anwartschaftserhaltung und Gleichbehandlung, schaffen aber keine neuen Leistungsarten und ändern auch nicht die Anspruchsvoraussetzungen für eine Rente. Insoweit gelten die jeweiligen innerstaatlichen rentenrechtlichen Vorschriften.

Die Landesversicherungsanstalt Niederbayern – Oberpfalz ist für die gesamte Arbeiterrentenversicherung in Deutschland als Verbindungsstelle nach dem deutsch-tschechischen Abkommen zuständig.

Ab dem 1. Mai 2004 wird die Tschechische Republik voraussichtlich der Europäischen Union beitreten. Hierdurch ist mit Änderungen der nachfolgend dargestellten aktuellen Rechtslage zu rechnen.

#### 1. Renten

##### 1.1 Rentenanspruch

Auch wenn Versicherungszeiten sowohl in Deutschland als auch in der Tschechischen Republik zurückgelegt sind, wird die deutsche Rente vom Rentenversicherungsträger in Deutschland, die tschechische Rente vom Träger in der Tschechischen Republik festgestellt. Die persönlichen und versicherungsrechtlichen Voraussetzungen für einen Rentenanspruch (z.B. Erreichen der Altersgrenze, Minderung der Erwerbsfähigkeit, Wartezeit) müssen dabei nach dem jeweiligen innerstaatlichen Recht erfüllt sein. Allerdings werden grundsätzlich bei der Anspruchsprüfung für geforderte Mindestversicherungszeiten die Zeiten in Deutschland und in der Tschechischen Republik zusammengezählt. Zusätzlich können auch bestimmte für den Anspruchserwerb erforderliche versicherungsrechtliche Tatbestände durch entsprechende Tatbestände im anderen Land erfüllt werden. Aus der deutschen Rentenversicherung können somit, auch wenn in Deutschland nur wenige Beitragsmonate zurückgelegt sind, Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit, Altersrenten (frühestens ab dem 60. Lebensjahr) oder Hinterbliebenenrenten in Betracht kommen.

##### 1.2 Rentenhöhe

Die Renten werden getrennt aus den im jeweiligen Staat erworbenen Versicherungszeiten nach dem dort maßgebenden innerstaatlichen Recht festgestellt. Vom deutschen Rentenversicherungsträger wird die Rente aus den deutschen Versicherungszeiten für jeden Rentner individuell unter Berücksichtigung der persönlichen Versicherungsdaten (z.B. Versicherungsdauer und Höhe der einbezahlten Beiträge) berechnet. Die Höhe der Rente ist grundsätzlich unabhängig davon, ob sich der deutsche oder tschechische Staatsangehörige in Deutschland oder in der Tschechischen Republik aufhält. Bei einer Rente, die aufgrund einer Erwerbsminderung gewährt wird, sind bei Aufenthalt des Berechtigten in der Tschechischen Republik jedoch Besonderheiten zu beachten.

##### 1.3 Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner

Antragsteller/Bezieher einer deutschen Rente, die sich gewöhnlich in Deutschland aufhalten, sind bei Vorliegen einer bestimmten Vorversicherungszeit in der deutschen Krankenversicherung pflichtversichert. Für diese Vorversicherungszeit werden auch Pflichtzeiten in der gesetzlichen tschechischen Krankenversicherung berücksichtigt. Es besteht dann auch grundsätzlich Versicherungspflicht in der sozialen Pflegeversicherung. Von der deutschen Rente wird der entsprechende Anteil des Rentners zur Kranken-, evtl. auch zur Pflegeversicherung einbehalten und zusammen mit dem gleich hohen Zuschuss des Rentenversicherungsträgers an die Kranken- und Pflegekasse abgeführt.

Bei gewöhnlichem Aufenthalt in der Tschechischen Republik besteht keine Kranken- und Pflegeversicherung in Deutschland.

##### 1.4 Rentenzahlung

Die deutsche Rente wird monatlich im Voraus auf dem Bankweg gezahlt. In die Tschechische Republik erfolgt die Überweisung durch die Deutsche Bundesbank und deren Korrespondenzbank in der Tschechischen Republik auf das Devisenkonto des Rentners. Die Gutschrift erfolgt ungekürzt in Euro, wobei für den Rentner nur die üblichen Spesen seiner Bank anfallen; die Kosten der Überweisung in den Aufenthaltsstaat trägt der deutsche Rentenversicherungsträger. Rentnern, die in der Tschechischen Republik leben, kann die Rente auch auf ihr Konto bei einer Bank in Deutschland oder in einem Drittstaat gezahlt werden.

##### 1.5 Antragstellung

Leistungen aus der deutschen Rentenversicherung werden grundsätzlich nur auf Antrag gewährt. Sind Versicherungszeiten in Deutschland und in der Tschechischen Republik zurückgelegt, braucht nur ein einziger Antrag gestellt zu werden. Er gilt stets auch gegenüber dem anderen Vertragsstaat. Bei Aufenthalt in Deutschland genügt es daher, wenn bei der Beantragung deutscher Leistungen angegeben wird, dass auch tschechische Versicherungszeiten vorhanden sind. Der deutsche Rentenversicherungsträger teilt dann alle erforderlichen Angaben dem tschechischen Träger mit. Dieser entscheidet über den tschechischen Rentenanspruch und sendet dem Antragsteller den Bescheid zu. Dies gilt entsprechend bei Aufenthalt in der Tschechischen Republik. In diesem Fall leitet der tschechische Träger das deutsche Rentenverfahren ein.

Für die deutsche Rentenversicherung der Arbeiter ist nach dem Abkommen die Landesversicherungsanstalt Niederbayern-Oberpfalz als Verbindungsstelle zuständig für die Durchführung des Rentenverfahrens und die Auszahlung der Renten, wenn auch Versicherungszeiten in der Tschechischen Republik zurückgelegt sind, der Rentenberechtigte seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Tschechischen Republik hat oder sich als tschechischer Staatsangehöriger gewöhnlich in einem Drittstaat aufhält.

## **2. Auswirkungen des Abkommens auf bereits früher festgestellte Renten**

Für Bezieher einer deutschen Rente, die sich am 01.09.2002 und weiterhin in Deutschland gewöhnlich aufhalten und in deren Rente tschechische Versicherungszeiten nach den deutschen Rechtsvorschriften über Fremdreten berücksichtigt sind, entstehen durch das Abkommen keine zusätzlichen Ansprüche gegenüber dem tschechischen Träger. Unberührt davon bleiben Ansprüche aus der tschechischen Rentenversicherung, die allein durch tschechische Versicherungszeiten begründet werden. Für Bezieher einer tschechischen Rente, die sich am 01.09.2002 und weiterhin in der Tschechischen Republik gewöhnlich aufhalten und in deren Rente deutsche Versicherungszeiten nach den tschechischen Rechtsvorschriften berücksichtigt sind, entstehen durch das Abkommen keine zusätzlichen Ansprüche gegenüber dem deutschen Träger. Unberührt bleiben ebenfalls Ansprüche aus der deutschen Rentenversicherung, die allein durch deutsche Versicherungszeiten begründet werden.

## **3. Leistungen zur Teilhabe (Rehabilitation)**

Bei Vorliegen der persönlichen und versicherungsrechtlichen Voraussetzungen können für Versicherte, die sich gewöhnlich in Deutschland aufhalten, unbeachtlich ihrer Staatsangehörigkeit, Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sowie ergänzende Leistungen gewährt werden. Bei Prüfung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen werden neben den deutschen Versicherungszeiten auch Versicherungszeiten in der Tschechischen Republik berücksichtigt.

Versicherte mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Tschechischen Republik erhalten dagegen Leistungen zur medizinischen Rehabilitation oder zur Teilhabe am Arbeitsleben nur, wenn für sie darüber hinaus für den Kalendermonat, in dem der Antrag gestellt wurde, Pflichtbeiträge in Deutschland gezahlt oder nur deshalb nicht gezahlt worden sind, weil sie im Anschluss an eine in Deutschland versicherte Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit arbeitsunfähig waren.

## **4. Freiwillige Versicherung**

Alle Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach deutschen Rechtsvorschriften nicht versicherungspflichtig sind, können sich ohne Rücksicht auf ihre Staatsangehörigkeit in der deutschen Rentenversicherung freiwillig versichern.

Bei Aufenthalt in der Tschechischen Republik oder auch in einem Drittstaat können sich tschechische Staatsangehörige in der deutschen Rentenversicherung freiwillig versichern, wenn sie zu dieser für mindestens 60 Monate Beiträge gezahlt haben. Hierbei muss es sich um deutsche Beiträge handeln, eine Berücksichtigung von tschechischen Versicherungszeiten (Zusammenrechnung) ist nicht möglich. Bei rechtmäßigem Wohnsitz in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union besteht seit dem 1. Juni 2003 für tschechische Staatsangehörige bereits dann die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung, wenn nur ein Beitrag zur deutschen Rentenversicherung vorliegt.

## **5. Beitragserstattung**

Tschechische Staatsangehörige können wegen Aufgabe der Beschäftigung in Deutschland und Rückkehr in ihre Heimat oder bei Verzug in einen Drittstaat bei Erfüllung gewisser Voraussetzungen eine Beitragserstattung aus der deutschen Rentenversicherung erhalten. Unter Berücksichtigung der Regelungen zur freiwilligen Versicherung haben sie nach Ablauf einer 24-kalendermonatigen Wartezeit nach dem Ausscheiden aus der Versicherungspflicht Anspruch auf eine Beitragserstattung, wenn sie weniger als 60 Monate deutsche Beiträge entrichtet haben. Eine in der Tschechischen Republik ausgeübte Beschäftigung ist dabei unbeachtlich. Bei rechtmäßigem Wohnsitz in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union besteht allerdings ab dem 1. Juni 2003 auch für tschechische Staatsangehörige die Berechtigung zur freiwilligen Versicherung, wenn nur ein deutscher Beitrag vorliegt, so dass in diesem Fall eine Beitragserstattung nicht in Betracht kommt.

Versicherte, die das 65. Lebensjahr vollendet und die allgemeine Wartezeit von 5 Jahren – ggf. unter Zusammenrechnung von deutschen und tschechischen Versicherungszeiten – nicht erfüllt haben, können die Beiträge ohne Beachtung einer Wartezeit erstattet erhalten. Ebenso ist die Beitragserstattung an die Witwe, den Witwer oder an Waisen möglich, wenn ein Anspruch auf Rente wegen Todes mangels erfüllter Wartezeit nicht besteht. In diesen Fällen ist auch der Aufenthaltsort ohne Belang.

Mit der Beitragserstattung wird das bisherige Versicherungsverhältnis vollständig aufgelöst. Weitere Ansprüche (z.B. spätere Versicherten- oder Hinterbliebenenrenten) aus den bis dahin in der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten sind dann ausgeschlossen. Auch die Ansprüche aus der tschechischen Rentenversicherung können gefährdet sein, wenn die Voraussetzungen dafür nur unter Berücksichtigung der deutschen Versicherungszeiten erfüllt wären.

Die Tschechische Republik wird voraussichtlich zum 01.05.2004 der Europäischen Union beitreten. Eine Beitragserstattung wegen Aufgabe der Beschäftigung in Deutschland und Wohnsitznahme in der Tschechischen Republik ist dann nicht mehr möglich. Auch wenn die Beschäftigung bereits vor dem 01.05.2004 beendet wurde, die 24-kalendermonatige Wartezeit jedoch erst nach dem Beitritt zur Europäischen Union abläuft, scheidet eine Beitragserstattung aus.

## **6. Weitere Informationen, Auskünfte und Beratung**

Weitergehende Erläuterungen und Informationen zum Abkommen erhalten Sie bei der Landesversicherungsanstalt Niederbayern-Oberpfalz. Im Übrigen stehen für Fragen zur deutschen Rentenversicherung die örtlichen Landesversicherungsanstalten mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen, ihre Versichertenältesten sowie die Versicherungsämter der Kreis- und Stadtverwaltungen zur Verfügung. Auch die Wohnortgemeinden sind hierbei behilflich. Auskunft und Rat sind kostenfrei. Auskünfte zur Rentenversicherung in der Tschechischen Republik gibt der dortige Rentenversicherungsträger. Dessen Anschrift lautet:

Ceská správa sociálního zabezpečení Praha, Krížová 25, 225 08 Praha 5

oder

Außenstelle Budweis:

Ceská správa sociálního zabezpečení

Detailované pracoviště České Budejovice, A. Barcela 1461, 370 05 České Budejovice

# LANDESVERSICHERUNGSANSTALT NIEDERBAYERN-OBERPFALZ

Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut

nositel zákonného duchodového pojištění delníku, stycné místo podle nemecko-ceské smlouvy o sociálním zabezpečení

## STRUCNÁ INFORMACE

### k nemecko-ceské smlouve o sociálním zabezpečení

- stav červen 2003 -

Smlouva o sociálním zabezpečení ze dne 27. cervence 2001 mezi Spolkovou republikou Nemecko a Českou republikou se vztahuje na oblasti úrazového pojištění, nemocenského a zdravotního pojištění a duchodového pojištění. Smlouva se aplikuje od 1. září 2002. Následující informace dávají stručný přehled o úpravách v oblasti duchodového pojištění, obsažených ve smlouve. Zajišťují přeshraniční zachování cekatelství a rovnost zacházení, nevytváří ale žádné nové druhy dávek a nemení také podmínky pro nárok na duchod. Potud platí příslušné vnitrostátní predpisy o duchodovém právu.

Zemská pojišťovna Dolní Bavorsko – Horní Falc (Landesversicherungsanstalt Niederbayern-Oberpfalz) je podle nemecko-ceské smlouvy jako stycné místo příslušná pro celkové duchodové pojištění delníku v Nemecku.

Od 1. kvetna 2004 Česká republika pravdepodobne pristoupí do Evropské unie. Tímto se pak musí počítat se zmenou zde uvedeného aktuálního právního stavu.

#### 1. Duchody

##### 1.1 Nárok na duchod

I když byly doby pojištění získány jak v Nemecku tak i v České republice, nemecký duchod stanoví nositel duchodového pojištění v Nemecku a český duchod stanoví nositel v České republice. Osobní a pojistne-právní podmínky pro nárok na duchod (napr. dosažení vekové hranice, pokles výdelečné schopnosti, cekací doba) přitom musí být splněny podle příslušného vnitrostátního práva. Při posuzování vzniku nároku se pro požadované minimální doby pojištění doby získané v Nemecku a v České republice ale zásadne scítají. Dodatecne je možné, urcité pro získání nároku žádoucí pojistne-právní skutecnosti splnit též příslušnými skutecnostmi v druhé zemi. Z nemeckého duchodového pojištění se tím muže jednat o duchody pro pokles výdelečné schopnosti, starobní duchody (nejdříve od 60 let veku) anebo pozustalostní duchody, i když v Nemecku bylo získáno jen nekolik málo příspěvkových mesícu.

##### 1.2 Výše duchodu

Duchody se stanovují rozdelene ze získaných dob pojištění v příslušném státě podle tam příslušného vnitrostátního práva. Nemecký nositel duchodového pojištění vypocítává duchod z nemeckých dob pojištění pro každého duchodce individuálne se zohledněním osobních pojistných údajů (napr. délka doby pojištění a výše zaplaceného pojistného). Výše duchodu je zásadne nezavislá na tom, zda nemecký nebo český státní příslušník pobývá v Nemecku anebo v České republice. U duchodu, který se poskytuje na základe poklesu výdelečné schopnosti, je behem pobytu oprávněného v České republice ale žádoucí, zohlednovat nekteře zvláštnosti.

##### 1.3 Zdravotní- a pecovatelské pojištění duchodcu

Žadatelé/poživatelé nemeckého duchodu, který obvykle pobývají v Nemecku, jsou při splnění urcité doby predpojištění povinne pojištění v nemeckém zdravotním pojištění. Pro tuto dobu predpojištění se zohlednují též doby pojistné povinnosti v zákonném českém zdravotním pojištění. Dále zásadne existuje též pojistná povinnost v sociálním pecovatelském pojištění. Z nemeckého duchodu se srazí příslušný podíl duchodce k zdravotnímu a popr. i k pecovatelskému pojištění a spolu se stejne vysokým příspěvkem nositele duchodového pojištění se odvádí zdravotní a pecovatelské pokladne.

Behem obvyklého pobytu v České republice se však nemecké právní predpisy zdravotního a pecovatelského pojištění neaplikují.

##### 1.4 Placení duchodu

Výplata nemeckého duchodu se provádí mesícne predem bankovní cestou. Do České republiky se duchod prevádí prostřednictvím Nemecké Spolkové banky a její korespondenční banky v České republice na devizový účet duchodce. Dobropis se provádí nekrácene v Euro, pricemž duchodce hradí jen bežné výlohy své banky; náklady prevodu do státu jeho pobytu platí nemecký nositel duchodového pojištění. Duchodcum, který žijí v České republice, muže být duchod vyplácen též na jejich účet u banky v Nemecku anebo v tretím státě.

##### 1.5 Podání žádosti

Dávky z nemeckého duchodového pojištění se zásadne poskytuji jen na žádost. Byly-li získány doby pojištění v Nemecku a v České republice, je dostacující podání jen jedné jediné žádosti. Žádost platí vždy i vuci druhému smluvnímu státu. Při pobyte v Nemecku je proto dostacující, bude-li při podání žádosti o nemecké dávky uvedeno, že byly získány i ceské doby pojištění. Nemecký nositel duchodového pojištění pak sdělí všechny potrebné údaje ceskému nositeli. Ten rozhodne o ceském nároku na duchod a zašle žadateli rozhodnutí. To platí obdobne při pobyte v České republice. V tomto prípade ceský nositel zahájí nemecké duchodové řízení.

Pro nemecké duchodové pojištění delníku je podle smlouvy jako stycné místo příslušná Zemská pojišťovna Dolní Bavorsko – Horní Falc (Landesversicherungsanstalt Niederbayern-Oberpfalz) pro provedení duchodového řízení a výplatu duchodu, když byly získány doby pojištění i v České republice, osoba oprávněná k pobírání duchodu má svůj obvyklý pobyt v České republice anebo se jako český státní příslušník obvykle zdržuje v třetím státě.

## 2. Důsledky Smlouvy pro již dříve stanovené duchody

Poživatelům nemeckého duchodu, kteří dne 01.09.2002 a budoucně obvykle pobývají v Německu a v jejichž duchodu jsou zohledněny české doby pojištění podle nemeckých právních předpisů o cizích duchodech, nevznikají Smlouvou žádné dodatečné nároky vůči českému nositeli. Nároky z českého duchodového pojištění, které jsou podloženy jedine českými dobami pojištění, zůstanou tím nedotčené.

Poživatelům českého duchodu, kteří dne 01.09.2002 a budoucně obvykle pobývají v České republice a v jejichž duchodu jsou zohledněny nemecké doby pojištění podle českých právních předpisů, nevznikají Smlouvou žádné dodatečné nároky vůči nemeckému nositeli. Nároky z nemeckého duchodového pojištění, které jsou podloženy jedine nemeckými dobami pojištění, zůstanou též nedotčené.

## 3. Dávky pracovní rehabilitace

Při splnění osobních a pojistně-právních podmínek mohou pojištěncům, kteří obvykle pobývají v Německu, bez ohledu na jejich státní příslušnost, být poskytovány dávky léčebné rehabilitace, dávky kúcasti na pracovním životě jakož i dodatkové dávky. Při posuzování pojistně-právních předpokladů se zohledňují vedle nemeckých dob pojištění též doby pojištění získané v České republice.

Pojištěnci s obvyklým pobytem v České republice obdrží dávky léčebné rehabilitace anebo dávky kúcasti na pracovním životě jen, pokud pro ně byly v Německu navíc placené povinné příspěvky za ten kalendářní měsíc, ve kterém byla podána žádost, anebo tyto příspěvky nebyly placené jen z toho důvodu, že pojištěnci byli ihned po zamestnání, které zakládá účast na pojištění, anebo po samostatné výdělečné činnosti v Německu práce neschopní.

## 4. Dobrovolné pojištění

Všechny osoby s obvyklým pobytem v Německu, které dovršily 16 let věku a nejsou povinny pojištěny podle nemeckých právních předpisů, se mohou nechat dobrovolně pojišťovat v nemeckém duchodovém pojištění, bez ohledu na jejich státní příslušnost.

Behem pobytu v České republice anebo též v třetím státě mají státní příslušníci České republiky možnost k dobrovolnému pojištění v nemeckém duchodovém pojištění, jestliže do něho zaplatili příspěvky za nejméně 60 měsíců. Musí se zde jednat o nemecké příspěvky, zohlednění českých dob pojištění (scítání) není možné. Při zákonném pobytu v členském státě Evropské unie existuje od 1. června 2003 pro české státní příslušníky oprávnění k dobrovolnému pojištění, jestliže byl do nemeckého duchodového zabezpečení zaplacen alespoň jeden příspěvek.

## 5. Vrácení příspěvku

Státní příslušníci České republiky si mohou pro ukončení zamestnání v Německu a pro návrat do své vlasti anebo při přestěhování do třetího státu při splnění určitých podmínek nechat vrátit příspěvky z nemeckého duchodového pojištění. Se zohledněním úprav o dobrovolném pojištění mají po uplynutí 24-měsíční čekací doby po výstupu z povinného pojištění nárok na vrácení příspěvku, jestliže zaplatili nemecké příspěvky za méně než 60 měsíců. K zamestnání vykonávanému v České republice se přitom nepřihlíží. Pojištěncům, kteří dovršili 65 let věku a nemají splněnou všeobecnou čekací dobu 5 let – popř. se scítáním nemeckých a českých dob pojištění – mohou být příspěvky vráceny bez ohledu na čekací dobu. Stejně tak je možné vrácení příspěvku vdově, vdovci anebo sirotkům, neexistuje-li nárok na pozůstalostní duchod pro nesplnění čekací doby. V těchto případech je též místo pobytu bezvýznamné. Při zákonném pobytu v členském státě Evropské unie existuje ale od 1. června 2003 i pro české státní příslušníky oprávnění k dobrovolnému pojištění, jestliže byl zaplacen jen jeden příspěvek, takže v tomto případě není možné vrácení příspěvku.

Vrácením příspěvku se dosavadní pojistný vztah úplně rozvazuje. Další nároky (např. pozdější duchody pojištěncům a pozůstalostní duchody) z duchodově-právních dob získaných až do té doby v nemeckém zákonném duchodovém pojištění, jsou pak vyloučeny. Též nároky z českého duchodového zabezpečení mohou být ohroženy, jsou-li podmínky k tomu splněny jen se zohledněním nemeckých dob pojištění.

Česká republika přistoupí pravděpodobně od 01.05.2004 do Evropské unie. Vrácení příspěvku pro ukončení zamestnání v Německu a pro pobyt v České republice pak už nebude možné. I když zamestnání bylo ukončeno již před 01.05.2004, čekací doba 24 kalendářních měsíců ale uplyne až po přistoupení do Evropské unie, je vrácení příspěvku vyloučeno.

## 6. Další informace a porada

Podrobnější vysvětlení a informace ke Smlouvě obdržíte u Zemské pojišťovny Dolní Bavorsko- Horní Falc Landesversicherungsanstalt Niederbayern-Oberpfalz.

Na otázky k nemeckému duchodovému pojištění odpoví místní Zemské pojišťovny -Landesversicherungsanstalten- se svými informacemi a poradenskými středisky, se svými poradci jako i pojistné úřady okresní a městské správy. Též obce bydliště jsou přitom nápomocné. Informace a porada je bezplatná. Informace o duchodovém zabezpečení v České republice obdržíte od tamního nositele duchodového zabezpečení. Jeho adresa zní:

Ceská správa sociálního zabezpečení Praha, Krížová 25, 225 08 Praha 5

anebo

detašované pracoviště České Budejovice:

Ceská správa sociálního zabezpečení

Detašované pracoviště České Budejovice, A. Barcelo 1461, 370 05 České Budejovice